

Protokoll zur ordentlichen Mitgliederversammlung vom 12.04.2018, Beginn: 14:30 Uhr

Teilnehmer: s. anhängende Liste

Einladung erfolgt am 14.02.2018

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der ordentlichen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls vom 23.03.2017
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes / Entwicklung der BSG
3. Sportjahr 2017/2018, Organisation und Finanzierung Firmenläufe/Reise Atomiade 2018
4. Kassenbericht und Jahresabschluss
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des Vorstandes
7. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der ordentlichen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls vom 23.03.2017

Die Vorsitzende Martina Stephan begrüßt die anwesenden Teilnehmer und stellt fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgt ist und damit die Beschlussfähigkeit vorliegt. Es sind keine Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung eingegangen. Anmerkungen zum Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2017 werden nicht vorgebracht. Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen mit 17 Ja-Stimmen angenommen.

Anmerkung: Zu diesem Zeitpunkt waren erst 17 der insgesamt 19 Teilnehmer (s. Liste) anwesend.

TOP 2: Tätigkeitsbericht des Vorstandes für das Sportjahr 2017

Für den Vorstand berichtet Martina Stephan über die Aktivitäten des Vorstandes und legt die Statistik für das abgelaufene Jahr vor.

Die Mitgliederzahlen innerhalb der BSG haben sich im Berichtsjahr 2017 im Verhältnis zum Vorjahr 2016 um 6 Mitglieder von 212 auf 206 verringert. Davon sind 104 mit Vertrag im HZB und 102 externe Mitglieder.

Die einzelnen Abteilungen wiesen folgenden Mitgliederbestand auf:

Badminton Freizeit	20
Badminton Liga:	14
Basketball:	11
Fußball Adlershof:	12
Fußball Wannsee:	16
Radsport:	5
Tennis:	10
Tischtennis:	12
Volleyball:	18
Gymnastik:	22
Pilates:	35
Ballspiele:	Die Abteilung hat sich 2017 aufgelöst
Beachvolleyball:	4
Laufsport:	16 (Nordic Walking)

5 Mitglieder gehören keiner Abteilung an. Die Summe der Mitglieder aus allen Abteilungen ergibt eine höhere Zahl als der Mitgliederbestand, da einige Mitglieder in mehr als einer Abteilung gemeldet sind.

Die Abteilung Ballspiele hat sich, vorwiegend aus Altersgründen, aufgelöst und nach wie vor versuchen wir die Mitgliederkartei zu bereinigen, d.h. Langzeitsäumige zum Zahlen Ihrer Beiträge zu bewegen und teilweise müssen wir auch Mitglieder, die unbekannt verzogen sind, ausschließen. Im ersten Quartal 2018 konnten wir unseren Mitgliederbestand wieder auf 220 erhöhen!

Die Abteilungen Gymnastik in Wannsee und Pilates in Adlershof werden als präventives Gesundheitsangebot finanziell von der GF in Form der Übungsleiter-Honorare unterstützt. Ebenso wurden die 4 Firmenläufe, an denen Mitarbeiter des HZB teilnahmen, von der GF finanziert.

Zuschüsse von der GF gab es auch (zu den Fahrten zur European Company Sport Games/Gent) und für die Sportkleidung der Teilnehmer an den Läufen und anderen Turnieren. Dafür besonderen Dank!

Aktivitäten/Veranstaltungen:

Im September 2017 fand auf dem Campus Lise Meitner das HZB – Sommerfest für die Mitarbeiter statt. Die BSG stellte das Equipment für Tischtennis, Beachvolleyball und Torwandschießen zur Verfügung und veranstaltete ein Beachvolleyball- und ein Badmintonturnier.

Läufe:

Am 18.07.2017 beteiligte sich das HZB mit 55 Läufer / 1 Walker am B2Run Staffellauf;

24. TÜV Rheinland Berliner Marathonstaffel Airfield Run am 23.04.2017;

Teilnehmer: 6 Marathonstaffeln á 5 Läufer & 2 Halbmarathonstaffeln á 4 Läufer; gesamt: 38 Personen;

Adlershofer Firmenstaffel 2017 vom 07.09.2017, Teilnehmer: 3 Staffeln á 3 Läufer; gesamt 9 Personen;

Vom 21. – 25. Juni 2017 fand die 21. Europameisterschaft im Betriebssport in Gent / Belgien statt für das HZB nahm eine 6-köpfige Badmintonmannschaft teil.

Im Rahmen der ASCERI (der Sportgemeinschaften Europäischer Forschungseinrichtungen der auch die BSG-HZB angehört), fanden die Wintergames in Alpe d'Huez im März 2017 ohne Beteiligung des HZB statt.

Veranstaltungen 2018:

ASCERI-Atomiade vom 08.06. – 11.06.2018 mit z.Zt. 46 gemeldeten Teilnehmern des HZB und einigen externen Mitgliedern.

Sportabzeichen:

3 erfolgreiche Teilnehmer haben das Sportabzeichen in 2017 unter der Leitung von Gunther Herdam abgelegt. Dietmar Hohlwein, der auch die Befähigung zur Abnahme des Sportabzeichens hat, hatte sich im vergangenen Jahr nicht gemeldet, so wird immer noch jemand gesucht der das Sportabzeichen abnehmen kann, da Gunther sich langsam zurück ziehen möchte.

Entwicklung der BSG:

Wie schon eingangs berichtet hatten wir eine Auflösung einer Abteilung, trotzdem hat sich die Mitgliederanzahl wieder ziemlich schnell auf die durchschnittliche Anzahl der letzten Jahre von 220 eingependelt. Ein weiteres Problem, das die Mitglieder wohl von der Teilnahme am BSG-Sport abhält, sind die z.T. späten Hallenzeiten, die wir zugeteilt bekommen.

Der Vorstand ist weiterhin sehr bemüht, die Angebote der BSG zu erweitern bzw. attraktiver zu machen.

Z.Zt. laufen Gespräche mit Gesundheitsmanagement und GF. Da es sich bei Pilates und Gymnastik um präventive Maßnahmen handelt, geschieht das in Kooperation mit dem Gesundheitsmanagement. Die Kollegin wird demnächst eine allgemeine Mitarbeiter-Umfrage starten, die auch die Wünsche nach Bewegungskursen wie z.B. Yoga und Pilates berücksichtigt! Der in Adlershof stark frequentierten Pilateskurs wird vorab schon mal durch ein zweites Angebot entlastet. Er ist in AH mit z.Zt. 35 Mitgliedern die größte Abteilung in der BSG. Da für diesen Zweck ein Seminarraum im Gebäude 13.10 genutzt werden kann, haben die Kollegen einen kurzen und direkten Zugang nach Feierabend.

Ines Drochner und Cornelia Kosemund bemerken, dass sie kurzfristig diesen Seminarraum nicht reservieren können. Sie reservieren immer ein halbes Jahr im Voraus. So wird sich der Start der 2. Pilatesgruppe wohl noch bis Jahresende hinziehen

Die Nachfrage in Wannsee nach Pilates, und an beiden Standorten nach Yoga, ist allgemein gestiegen Und um den Zugang für alle Kollegen(innen) leichter zu machen, wird das GM prüfen ob wir auch zukünftig an beiden Standorten Räume nutzen dürfen.

Weiterhin wird eine Kooperation mit der TK Krankenkasse geprüft.

Ebenso beliebt sind die Firmenläufe die die BSG mithilfe engagierter Mitarbeiter organisiert und vorfinanziert. Von Jahr zu Jahr steigt hier die Begeisterung und die Nachfrage bei den Mitarbeitern. Über 50 Teilnehmer hatten wir z.B. für den B2Run im letzten Jahr. Dieses Jahr laufen die Vorbereitungen ebenfalls (Marco Bericht Laufen).

Sehr gefreut hat uns auch die hohe Beteiligung an der diesjährigen Atomiade. Wir werden nach heutigem Stand mit 46 Teilnehmern nach Varese/Italien fahren. So hat diese Veranstaltung doch wieder einen festen Platz hier im Haus eingenommen.

Leider ist die Nutzung unseres Beachvolleyballplatzes am Campus Wannsee wieder vakant. Nachdem eine engagierte Gruppe von Mitgliedern ihn vor ca. 3 Jahren saniert und gepflegt hat, konnte das Training dann wohl doch nicht mehr mit den verschiedenen privaten Verpflichtungen vereinbar gemacht werden. (Trevor später mehr...).

Ebenso kümmert sich (ein leider auch immer kleiner werdender Teil) die Fußballabteilung in Wannsee sehr engagiert um Pflege und Erhalt des Platzes. Warum die Mitarbeiter gerade an einer der beliebtesten Sportarten, dem Fußball, die Lust verloren hatten, ist uns schleierhaft. Die Trainingszeiten sind am Campus Wannsee flexibel wählbar und am Campus AH können wir auch im Sommer einen Platz und im Winter eine Halle anbieten. Wir hoffen dieses Jahr auf einen Aufschwung!

Sportstätten / Zusammenarbeit mit unseren Partnervereinen bzw. -verbänden:

Nach langer Wartezeit hatten wir letztes Jahr auch endlich vom BA Treptow-Köpenick eine Halle mit 4 Feldern zugeteilt bekommen und konnten nun auch in AH mit Badminton an den Start gehen. Die neue Gruppe ist mit viel Spaß dabei, was uns sehr freut! Die Hallensituation hat sich zwar durch den Auszug der Flüchtlinge und anschließender Sanierung etwas entspannt, aber es gibt immer noch mehr Anträge als Plätze und so wird es wohl auch bleiben. Mittlerweile wird durch einen veränderten Vergabeschlüssel auch keine Halle mehr vor 18.00 Uhr an eine Gruppe ohne Jugendarbeit mehr vergeben.

Andreas von Kozirowski bemerkt, dass die Hallenzeit auf 1 ½ Stunden gekürzt wurde und die Zeit nun sehr knapp ist. Er bittet nachzufragen ob eine Verlängerung auf 2 Stunden möglich wäre. Martina Stephan erklärt noch einmal die Hallensituation und das Bemühen des Sportamts möglichst viele Gruppen unterzubringen, verspricht aber in der nächsten Saison zu probieren wieder 2 Stunden zu beantragen.

Das BA Treptow-Köpenick schließt sogar Ballsportarten größtenteils aus den Hallen aus!

Die Fußballabteilung in Adlershof hat seit 2011 in Campusnähe im Winter eine Halle und im Sommer einen Fußballplatz. Da genießen wir noch so etwas wie Bestandsschutz, wobei die Winterhalle nur für Konditionstraining genutzt werden darf.

Die Hallensituation in Wannsee ist besser, die meisten Gruppen haben seit Jahren ihren gewohnten Hallenplatz. Da es aber auch im Bezirk Steglitz-Zehlendorf mehr Hallenanträge durch die Vereine gibt als verfügbare Hallen, kommt es für einige Abteilungen zu ungünstigen

Trainingszeiten, die die Mitglieder nicht wahr nehmen können oder wollen und die Hallen somit nur wenig bis gar nicht genutzt werden. Die Wannsee Fußballer haben sich daher mit anderen Gruppen zusammengeschlossen und sich eine Halle in Lichtenberg organisiert (Andreas Klix berichtet). Die externe Ballspielgruppe hat sich aus Altersgründen aufgelöst. So konnten/mussten wir zwei Hallen abgeben. Dafür haben wir für unsere Basketballabteilung eine zeitlich günstigere Halle bekommen. (Basketball ist auch eine rein externe Gruppe, die sich dadurch, dass sie eine familienunfreundliche Zeit freitags 20.00 – 21.45 Uhr hatte, stark verkleinert hat).

Der BSB, bei dem wir Mitglied sind, ist auf Nachfragen stets freundlich bemüht, eine Lösung zu finden, aber das klappt auch nicht immer.

Badminton in Wannsee hat leider auch nicht mehr den starken Zulauf wie ihn gerade AH hat. Der Betrieb hält sich mit sehr wenigen Mitgliedern gerade so über Wasser. Hier hoffen wir noch auf eine Wende!

Die Summe der erwähnten Probleme, oder auch andere Widrigkeiten führt dann auch dazu, dass wir viele Mitglieder in unserer Datenbank haben, die sich nicht mehr an den Sportbetrieb beteiligen (können / wollen) und leider davon auch viele, die leider „vergessen“ ihre Mitgliedsbeiträge zu zahlen. Die laufenden Kosten (Verbandsbeiträge) bleiben damit an dem zahlenden Rest hängen. Darauf müssen wir nun auch mal reagieren. Weiterhin ist Marco sehr bemüht, die Ausstände einzuholen.

Wir nutzen die Möglichkeiten im Haus, unterstützt durch die Kommunikation, für die BSG zu werben, um damit noch mehr Mitarbeiter zu erreichen. So veröffentlichen wir z.B. Berichte über Turnierteilnahmen in der Mitarbeiterzeitung Lichtblick und unter den News auf unserer Intranetseite. Nicht zuletzt auch deswegen haben sich viele Mitarbeiter auf unseren Aufruf zur Teilnahme an der 16. Atomiade im Juni 2018 teilzunehmen, gemeldet.

Wenn wir den Spielbetrieb und somit auch den Hallenbestand halten wollen, müssen wir von diesen

Möglichkeiten nun auch dringend Gebrauch machen! Und dafür brauchen wir auch dringend Eure Unterstützung! Beispiel Badminton (Halle).

Der Vorstand besucht regelmäßig die Mitgliederversammlungen des BSB Steglitz-Zehlendorf und des FV FSG. Die schon erwähnte Mitgliedschaft im BSB und die Mitgliedschaft im

Betriebssportverband mit seinen Fachvereinigungen sowie der Kontakt zum LSB, bieten uns auch viele Vorteile, insbesondere im Austausch von Informationen (z.B. Vereinsrecht, Finanzen), Kontakte/Kooperationen mit anderen Vereinen, Workshops und Veranstaltungen die wir teilweise schon genutzt haben. Die Badminton Ligaabteilung nimmt z.B. teil an regelmäßigen Turnieren, teilorganisiert durch Mitglieder des FV FSG. Weitere interessante Veranstaltungen zu vermittelnde Kontakte, die durch den BSB bzw. durch die FV Freizeit und Gesundheitssport betreut und/oder organisiert werden, versuchen wir über unsere Webseite und per Email im Haus zu kommunizieren. Interessierten geben wir auch gerne Auskunft über die weitere Arbeit der Partnervereine.

Verschiedenes

Im kommenden Jahr werden wir das BSG-Konto bei der Postbank kündigen. Marco hat ein neues Konto bei der Skatbank eröffnet. Es wird damit auch einige Änderungen in den Zahlungsmodalitäten geben und, als Vorschau für das kommende Sportjahr: dafür ist auch eine Satzungsänderung notwendig, in der wir ein paar Formulierungen anpassen müssen!

TOP 3: Sportjahr 2017/2018

Die vorliegenden Berichte über das jeweilige Sportjahr der einzelnen Abteilungen werden von den anwesenden Abteilungsleitern vorgetragen oder von Martina Stephan verlesen.

Badminton (Bericht Roland Bartmann, Martina Stephan trägt vor)

Die Abteilung Badminton besteht aus ca. 17 Mitgliedern, pro Jahr gibt es ca. 5 Zugänge und Abgänge. (Die Freizeitgruppe spielt mittwochs 17:45 Uhr bis 19:15 Uhr in der größeren Halle der Conradschule, (Martina berichtet später) und die Ligagruppe sonntags (auch in den Ferien) 16 bis 19 Uhr in der Sporthalle der OSZ Agrar Peter Lené / Z88. Dort finden auch die Freizeitligaspiele im Betriebssportverband statt. Die 1. Mannschaft, ehemals Liga 2, spielt in der Saison 2017/2018 wieder in der 3. Liga und kann sich dort erwartungsgemäß dank unserer starken Herren sehr gut behaupten. Dies konnten wir auch wieder im März im Pokal-Doppel-Turnier mit einem 2. Platz in der B-Klasse belegen. Leider musste die 2. Mannschaft aus Liga 4,

die den Aufstieg in die 3. Liga in der letzten Saison nur knapp verpasste, aufgrund fehlender spielbereiter Damen zurückgezogen werden. Wir hoffen in der nächsten Periode 2018/2019 vielleicht wieder mit 2 vollen Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen zu können.

Vom 21. – 25 Juni 2017 besuchten wir als einzige Abteilung von HZB mit 6 Spielern die 21. Betriebssporteuropameisterschaften in Ghent (Belgien). Die Organisation vor Ort war sehr gut, wir hatten viel Spaß mit Teilnehmern aus halb Europa und konnten im Badminton aber am Ende keinen der vorderen Plätze belegen. Tristan beteiligte sich am letzten Wettkampftag bei leichtem Regen noch am 5 km Crosslauf durch den örtlichen Park und zeigte eindrucksvoll, wie gut Badminton die Ausdauer trainiert. Immerhin blieb an diesem Tag auch noch etwas Zeit, den historischen Stadtkern von Ghent zu besichtigen.

Ein besonderes Highlight, an dem unsere Badminton-Abteilung mit 5 Aktiven, 2 Damen und 3 Herren (3x Adlershof, 1x Wannsee, 1x Extern), in diesem Sommer 2018 teilnehmen wird, ist die diesjährige Atomiade in Varese, Italien. Wir möchten uns hiermit ganz herzlich für die Möglichkeit und Organisation der Teilnahme bei Martina Stephan bedanken.

Des Weiteren nehmen auch einige aktive Mitglieder an diversen Turnieren in der Region Berlin/Brandenburg teil. Die Stimmung in der Gruppe ist sehr gut. Durch regelmäßiges Training am Sonntag haben sich die leistungsschwächeren Spieler soweit verbessert, dass auch sie teilweise in den Ligamannschaften und auf Turnieren spielen möchten. Gespielt wird hauptsächlich mit Gänsefederbällen, die leider jedes Jahr immer teurer werden, sodass der Mitgliedsbeitrag auch zum Jahr 2018 wieder moderat um 20% auf nunmehr 36 Euro erhöht werden muss. Wir hoffen zudem, den aufgetretenen Minusbetrag in der Abteilungsbilanz bald möglichst wieder auszugleichen.

Da wir Sonntag immer in einer 4-Felder-Halle spielen, gibt es dort reichlich Platz und würden uns sehr freuen, wenn wieder neue Spieler, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, gerade auch vom HZB, den Weg zu uns finden.

Abschließend möchten wir uns noch beim Vorstand für die ausgezeichnete Betreuung und der Unterstützungen während der vergangenen Spielzeit bedanken.

Badminton Adlershof (Andreas von Kozierowski trägt vor)

Spielbetrieb seit April-2017 in der Anna Seghers Schule, Radickestraße 43, in Adlershof.

Spielzeit: Montags 18:00 bis 19:30 Uhr, auf 4 Spielfeldern.

Wir sind zurzeit 7 männliche (2 extern) und 4 weibliche aktive Spieler und Spielerinnen, mehrere Interessierte befinden sich auf der Liste sind aber noch unentschlossen.

Interesse an Vergleichsspielen bzw. Erfahrungsaustausch mit der Abteilung Freizeit Badminton in Wannsee ist vorhanden und sollte eventuell angeschoben werden.

Nach anfänglichen einfachen Spielen übers Netz wird nun auch nach Punktesystem gespielt, was allen offensichtlich auch mehr Spaß macht.

Am Jahresende 2017 wurde eine kleine Weihnachtsfeier nach Trainingsende beim Italiener mit „Gänsekeule und Grünkohl“ organisiert, was vielen ein Schmunzeln hervorgehört hat und dem besseren Kennenlernen der Badminton AG zu Gute kam.

Dem BSG-Vorstand möchten wir dafür danken, dass er uns eine Sporthalle mit Duschköglichkeiten in der Nähe unserer Arbeitsstätte organisieren konnte.

Die Grundausrüstung mit Federbällen am Anfang des Spielbetriebs und die gute Kommunikation während der gesamten Spielzeit möchten wir dabei auch nicht unerwähnt lassen.

Am Ende bleibt von unserer Seite nur der Wunsch einer Verlängerung der Hallenzeit bis 20:00 Uhr (eventuell bei Neubeantragung / Verlängerung der Sporthalle).

Badminton Wannsee (Martina Stephan trägt vor)

Die Gruppe in Wannsee hat sich stark dezimiert. Zwar haben wir noch 6 Mitglieder in der Kartei, aber es kamen in der vergangenen Saison i.d.R. höchstens 3 – 4 Spieler. Auch intensive Werbung (Aushänge im Haus) haben daran nichts geändert.

Wir waren trotzdem bemüht den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten, nicht zuletzt auch, um die Halle nicht zu verlieren. Die Halle hat nur ein Spielfeld und das Spielniveau ist sehr unterschiedlich. Martina und Ursula sind deutlich älter und noch dazu ziemlich unerfahren im Badmintonspiel. Das führte wahrscheinlich auch zu Unzufriedenheit bei den übrigen Mitspielern. Wir hoffen auf einen Aufschwung bei dieser Gruppe!

Basketball (Text von Hendrik Rahm, Martina Stephan trägt vor)

Trainingszeit: Donnerstag, 20-21:30 Uhr

Ort: Sporthalle des Paulsen-Gymnasiums, Gritznerstraße 57, 12163 Berlin

Mitgliederzahl: 20

Regelmäßige Trainings-Teilnehmer: 6-8

Wir haben inzwischen eine konstante Hallenzeit und eine fest und ganzjährig zugewiesene Halle erhalten, was sehr positiv aufgenommen wurde und die Organisation stark vereinfacht. Inzwischen schaffen wir es wieder regelmäßig, unsere Trainingszeit wahrzunehmen. Die Teilnehmerzahl schwankt dabei zwischen 6 und 10 Teilnehmern, meist zwischen 6 und 8.

Die Gruppe ist gemischt; es nehmen sowohl Frauen als auch Männer teil und auch das Leistungsniveau deckt ein breites Band ab.

Wir versuchen konstant, neue Mitglieder zu gewinnen, Probetrainings werden ermöglicht. Einige Interessenten gab es bereits.

Testspiele unter Wettkampfbedingungen sind aktuell nicht geplant.

Beachvolleyball (Trevor Vessey)

Gespielt wird immer noch dienstags von 16:00 -17:30 Uhr. Bei großem Enthusiasmus geht es auch gerne etwas länger. Leider wurden die Teilnehmer von Monat zu Monat weniger. So dass öfters kein ausreichendes Training möglich war. Was natürlich oft auch dem Wetter geschuldet ist. In der Hoffnung bei den Kollegen/innen etwas mehr Interesse zu wecken, haben wir es mit Aushängen probiert. Oft war selbst ein direktes Ansprechen der Kollegen /innen ohne Erfolg. Oft sind es persönliche Gründe die hier mitspielen. Zum Beispiel: Elternzeit, Weggang aus dem Institut oder auch das Auslaufen von befristeten Verträgen.

Gerne würden wir versuchen wieder eine Spielmannschaft zusammen zu stellen. Es gab mehrere Zusagen aber noch ist die Findung sehr schleppend und nicht so erfolgreich. Als erste Maßnahme werden wir die Mitgliedschaft vom Beachvolleyball kündigen, um dann bei festen

Zusagen noch einen erneuten Versuch zu starten. Sobald hier genügend Beachvolleyballer/innen gefunden werden, möchten wir wieder fester Bestandteil der BSG werden und die Abteilung Beachvolleyball neu aktivieren.

Fußball Adlershof (Bericht von Konrad Löhr, Martina Stephan trägt vor):

Im Frühjahr 2011 wurde die Betriebssportgruppe „Fußball-Adlershof“, von den beiden Doktoranden Robert Rößler und Benjamin George, ins Leben gerufen. Ein fester Stamm von 8 Spielern wurde von Studenten anderer Universitäten und Institute (HZB, HU-Berlin, PTB) zahlreich ergänzt (6... 15 Spieler). Daher konnte in den letzten Jahren, bis auf wenige Ausnahmen, jeder Termin wahrgenommen werden. Gespielt wurde einmal die Woche in der Sporthalle der „Anna-Seghers-Oberschule“ in Adlershof (Montag - Wintersaison) oder auf einem Kunstrasenplatz der „SG Sportfreunde Johannisthal“ (Mittwoch - Sommersaison). Beide Spielstätten bieten gute und saubere Bedingungen mit denen wir sehr zufrieden sind!

Rückblick auf die Jahre 2016/17/18:

Ende 2016 wurde die Verantwortlichkeit für die Betriebssportgruppe „Fußball-Adlershof“ von Mario Borgwardt an Konrad Löhr (BAM) abgegeben. Die gesamte Betriebssportgruppe dankt Herrn Borgwardt für seinen Einsatz und die gelungene Koordination des Spielbetriebes.

Das wöchentliche Training konnte im gesamten Zeitraum ohne besondere Zwischenfälle abgehalten werden. Der Abgang langjähriger Mitglieder konnte weitestgehend durch Neuzugänge kompensiert werden. Da einige externe Teilnehmer nur vorübergehend (z.B. Auslandssemester, Praktikum, etc. in Berlin), wurde aufgrund der wenigen Spieler auf dem Papier die Winterhalle zwangsweise an die schon länger in den Startlöchern stehende Badminton Abteilung abgegeben. Als Ersatz konnte glücklicherweise eine kleinere Ausweichhalle an der Anna-Seghers-Oberschule, (Hallenzugang über Moissistraße, gegenüber Moissistraße 14) organisiert werden. Dort findet nun offiziell ein „Konditionstraining“, bzw. „Softball“ statt. Mit einem „Softball“ spielen wir dort immer mittwochs von 20-22 3v3 auf Hockey-Tore. Waschraum ist vorhanden, aber leider keine Duschen. Da der Zeitpunkt für viele Teilnehmer nicht 100% passend ist, und einige das Spiel 5vs5 auf Handballtore sehr vermissen, musste ca. ein Fünftel der Termine entfallen. Nichtsdestotrotz gibt es eine kleine eingeschworene Gemeinschaft, welche sich auch über diese Ausweichoption sehr gefreut hat.

Im Sommerbetrieb ist aufgrund der Teilnehmerzahl von 10-15 Leuten ein sehr guter Trainingsbetrieb gewährleistet. Im genannten Zeitraum waren keine Turnierteilnahmen zu verzeichnen.

Ausblick auf das Jahr 2018: Hauptaufgabe wird es sein, neue Mitglieder zu werben, vor allem über mehr Zuspruch aus den Reihen des HZB würden wir uns sehr freuen. Weiterhin sollte versucht werden, die Mannschaft wieder zu ermuntern, an Turnieren teilzunehmen.

Falls sich die Möglichkeit ergibt, würden wir zur nächsten Hallensaison wieder eine attraktivere Halle beziehen, um wieder alle Mitglieder mitzunehmen. Im Namen der gesamten „BSG Fußball-Adlershof“ möchten wir uns an dieser Stelle ausdrücklich beim Vorstand und insbesondere bei Martina Stephan für die Hilfe bei der Kommunikation mit dem Bezirksamt Treptow-Köpenick bedanken!

Fußball Wannsee (Andreas Klix):

Wöchentlicher Trainingsbetrieb.

Montag von 20:00 bis 21:30 Uhr Sporthalle Zehlendorf/Trainingsbetrieb ist zu 100% entfallen.

Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr auf dem HZB-Rasenplatz (nur in der Sommerzeit).

Seit Ende 2017 Mittwoch von 20:00 bis 22:00 Uhr Ersatz-Sporthalle Lichtenberg.

Ausrichtung von Abteilungsversammlungen zur Festlegung von Mitgliederbeiträgen und Absprachen zu allgemeinen Dingen.

Organisation und Abstimmung zur Teilnahme an der Atomiade 2018.

Durchführung der Aufnahme der Blau-Gelb-Spieler.

Hallenbeantragung in Berlin-Lichtenberg.

Durch Auflösung der Blau-Gelb Freizeitfußballgruppe, da seitens Blau-Gelb die Hallenvergabe nicht beantragt wurde, wurden ehemalige Blau-Gelb Spieler in die HZB-BSG aufgenommen und über die HZB-BSG neue Hallenzeiten beantragt.

Somit erfolgt nun die ehemalige Blau-Gelb/HZB-Kooperation unter alleiniger HZB-BSG Mitgliedschaft.

Eine Teilnahme an Turnieren, Ligaspielen o.ä. Veranstaltungen fand in 2016 nicht statt.

Gymnastik/Fitness (Martina Stephan):

Die Fitness/Gymnastikabteilung bietet nach wie vor ein effektives Fitness-Work-Out an, das ein gesundheitsorientiertes Bewegungsprogramm, welches Ausdauer, laufen, dehnen und der Mobilisation von Rücken und Gelenken beinhaltet. Unser Übungsleiter achtet dabei darauf, dass alle Muskelgruppen, teilweise mit Hilfe von Therabändern, in jeder Trainingseinheit bewegt werden, um so insbesondere Rücken- und Gelenkbeschwerden vorzubeugen und die allgemeine Fitness trainiert wird. Das ganze bei flotter, motivierender Musik! Er ist hierfür gut ausgebildet und hat längere Erfahrung im Leichtathletik- und Gesundheitssport.

Alle interessierten Mitarbeiter sind herzlich eingeladen bei uns vorbei zu schauen und mitzumachen. Das Training findet montags 17.00 – 18.30 statt.

Pilates (Ines Drochner)

Das Pilatetraining findet jeden Dienstag um 16:30 Uhr im Seminarraum "Kino"(WCRC) Geb. 13.10-6 statt.

Mit 4 neuen Teilnehmern, die im Laufe des Jahres aufgenommen wurden, sind wir weiterhin über 30 Mitglieder in der Abteilung.

An den Übungsstunden nehmen im Schnitt 15 – 18 Mitglieder teil. Damit sind die Kapazitäten des Raumes erschöpft und alle Matten in Benutzung.

Unsere Trainerin Anett gestaltet die Übungen sehr abwechslungsreich und steigert die Anforderungen kontinuierlich, wobei eine regelmäßige Teilnahme der Mitglieder sehr hilfreich ist.

Alle Teilnehmer haben viel Spaß und berichten von den positiven Auswirkungen des Trainings.

Tennis (Norbert Stüßer)

Im letzten Jahr hat montags ein regelmäßiger Tennisbetrieb in Wannsee stattgefunden. Insgesamt sind wir sechs Personen, die zum Tennisspielen erscheinen. Die beiden vorhandenen Tennisplätze bieten vernünftige Voraussetzungen, um Einzel und Doppel zu spielen. Im letzten Jahr ist Geza Steiner aus dem Berufsleben ausgeschieden und ich habe nun die Leitung übernommen.

Tischtennis (Text von Guido Buchert, Hans-Joachim Streuber trägt vor)

Zum Spielbetrieb: Wir beteiligen uns wie in den vergangenen Jahren mit einer Herren- und einer Seniorenmannschaft am Spielbetrieb in der Fachvereinigung Tischtennis (FVTT) im Betriebssportverband Berlin.

Die Herrenmannschaft konnte sich in der Saison 2016/2017 mit viel Glück in der 4. Klasse behaupten. Die Hinrunde der Saison 2017/2018 verlief aufgrund personeller Engpässe leider sehr durchwachsen und wir stehen fast am Ende der Tabelle.

Die Seniorenmannschaft spielt in der 4. Seniorenklasse und hat leider ebenfalls häufig Probleme, zu den Rundenspielen jeweils eine vollzählige Mannschaft aufbieten zu können. Auch sie steht aktuell am Ende der Tabelle in ihrer Staffel.

Leider geht es uns wie vielen anderen Vereinen, mit denen wir uns am Rande der Spiele unterhalten: überall fehlt es an Nachwuchs. Daher auch in diesem Jahr unser Aufruf an alle Hobby- und Freizeit-Tischtennisspieler, die gerne mal wieder einen Ball spielen möchten, einfach mal unverbindlich zum Schnuppertraining zu kommen. Das Training findet donnerstags ab 18:30 Uhr in der alten Turnhalle des Dreilinden-Gymnasiums in Wannsee statt.

Bis vor wenigen Jahren spielten auch mehrere Damen in der Abteilung und sehr erfolgreich in den Wettkämpfen der Mannschaft mit. Leider hat uns der Lauf der Zeit überholt und aktuell ist keine unserer Damen mehr aktiv am Tisch. Wir würden uns sehr freuen, auch hier neue, engagierte Mitspielerinnen zu gewinnen.

Volleyball (Text von Holger Meyer, Martina Stephan trägt vor)

Die Rückrunde der Saison ist in vollem Gange und es läuft durchaus „rund“. Zurzeit stehen wir auf Tabellenplatz 1, mit einem Punkt Vorsprung, aber drei mehr ausgetragenen Spielen als der letztjährige Meister DRVb I, der wohl noch an uns vorbeiziehen wird.

Spaß und Ehrgeiz sind nach wie vor vorhanden. Personelle Engpässe konnten wir durch zwei neue Spieler ausgleichen. Seit März 2018 sind Horst Pachur (Zuspiel), der früher lange Zeit bei uns gespielt hat, und Hans-Georg Klose (Mittelblock) wertvolle Verstärkungen.

Unsere Sporthalle in der Prinzregentenstraße, in der Flüchtlinge untergebracht waren, ist mittlerweile zwar geräumt und saniert, allerdings noch nicht wieder für die Sportvereine freigegeben. Wir hoffen darauf, dass dieses vielleicht noch im April oder Mai der Fall sein wird. Immerhin haben wir eine Ersatzhalle im Bezirk gefunden. Der Sportverein Helios hat uns eine Hallenzeit in der Rüdeshheimer Straße 24-30, 14197 Berlin, gegeben. So trainieren wir dort dienstags von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr.

Nach langer Zeit haben wir dieses Jahr endlich genügend Mitstreiter für die Atomiade zusammenbekommen: Thomas Richter, Kay Roesler, Klaus Gresser, Swen Kaschner, Horst Pachur, Sigurd Zepter, Rainer Becker und Holger Meyer fahren mit nach Italien – und freuen sich darauf, auch mit den anderen, selten angetroffenen Mitgliedern des HZB in Kontakt zu kommen. Zur Mannschaft insgesamt gehören: Klaus Gresser, Jörn Damerius, Heinz Haack, Sven Häberer, Dirk Helwig, Michel Henrion, Holger Meyer, Thomas Richter, Oliver Schlüter, Detlef Schuckert, Rainer Becker, Kay Roesler, Swen Kaschner, Sigurd Zepter, Horst Pachur, Hans-Georg Klose.

Die aktuelle Tabelle der FVV-Volleyball, Herren-Liga (Stand: 11.04.2018)

<u>Platz</u>	<u>Team</u>	<u>Spiele</u>	<u>Sätze</u>	<u>Bälle</u>	<u>Punkte</u>
1	Helmholtz-Zentrum Berlin	8	16 : 12	-29	15
2	Deutsche Rentenversicherung Bund	5	15 : 3	+91	14
3	Bezirksamt Tempelhof	7	16 : 13	+50	12
4	SpG Commerzb. Turngemeinde i. Bln.	8	13 : 17	-77	11
5	Evangelische Schule Neukölln	8	12 : 19	-36	8
6	Rolls Royce Deutschland	8	10 : 18	+1	6

Nordic Walking und Laufen (Marco Sommer)

Montags ab 15:30 Uhr oder 14:30 Uhr (Wintermonate) gibt es die Möglichkeit, gemeinsam zu Walken/Joggen. Weitere Termine können aber nach Absprache der Mitglieder innerhalb der Woche vereinbart werden. Insgesamt sind wir mit Aufwärmen und Dehnen ca. eine Stunde unterwegs und schaffen bis zu 5 km. Es ist eine lockere Art der Fortbewegung. Nordic Walking Stöcker sind optional. Letztes Jahr waren wir leider maximal zu dritt unterwegs.

Für das Laufen gibt es keine festen Zeiten. Mehrere Mitglieder haben unterschiedliche Gruppen gebildet und gehen mal in der Mittagspause oder auch gleich nach dem Feierabend laufen. Viele Läufer sind aber lieber alleine unterwegs, da sie dann auch individuell die Geschwindigkeit und die Startzeit bestimmen können. Die Entfernungen schwanken zwischen 4 und 10 km. Die Abteilung besteht zurzeit aus 19 Mitgliedern.

Das Gruppentraining am Montag findet immer noch wenig Anklang. Auch für mich wird es immer schwieriger den Montagstermin wahrzunehmen.

Ich fungiere weiterhin als Ansprechpartner/Abteilungsleiter hier am Standort HZB LMC. Für BESSY gibt es zurzeit keinen Ansprechpartner.

Radsport

Von der Abteilung wurde kein Bericht vorgelegt.

Martina berichtet: Die wenigen Mitglieder bieten auch kein gemeinsames Training an, sondern sind eher alleine unterwegs und nutzen Ihre Mitgliedschaft eher dazu gemeinsame mit anderen Mitgliedern an Turnieren teilzunehmen.

Organisation Firmenläufe (Marco Sommer)

Es gibt ein Organisationsteam bestehend aus HZB Mitarbeitern/BSG-Mitgliedern, die bei dem Drumherum der einzelnen Events mitwirken. Dazu gehören: Informationen per Mail verteilen,

Fragen per Mail beantworten, die Events online anmelden, der Eintrag der einzelnen Teilnehmer plus Informationsbeschaffung für die Einzelwertung (Geburtsdaten etc.), Abholung der Startunterlagen, Vorfinanzierung und alle weiteren Vor-Event-Beschaffungen.

Im letzten Jahr fanden folgende von der BSG organisierten Firmenläufe statt:

TÜV Rheinland Airfield Run am 23. April 2017 mit 6 Marathonstaffeln á 5 Teilnehmer und 2 Halbmarathonstaffeln á 4 Teilnehmer; insgesamt haben 38 Läuferinnen und Läufer teilgenommen,

B2RUN 2017 am 18. Juli 2017; insgesamt haben 55 Läuferinnen und Läufer und ein Walker teilgenommen,

Adlershofer Firmenstaffel am 07. September 2017 mit 3 Staffeln á 3 Teilnehmer; insgesamt haben 9 Läuferinnen und Läufer teilgenommen.

Alle genannten Läufe wurden im letzten Jahr von der GF bezuschusst.

In diesem Jahr werden folgende Firmenläufe stattfinden:

Airfield Run am 22. April 2018,

Teamstaffellauf Tiergarten am 6. Juni 2018,

B2RUN am 16. August 2018,

Adlershofer Firmenstaffel am 06. September 2018.

Dieses Mal aber mit vorgegebenem Staffelkontingent (festgelegte Staffelanzahl). Auch in diesem Jahr (2018) haben wir von Herrn Frederking die Zusage, dass alle oben genannten Läufe bezuschusst werden.

TOP 4: Kassenbericht und Jahresabschluss

Die Abteilung Ballspiele wurde aufgelöst. Mit dem Kontostand von +90,00 Euro wurden alte Fehlbeträge von säumigen Mitgliedern ausgeglichen. Der Restbetrag von +66,00 Euro wurde auf das allgemeine BSG Konto umgebucht.

Wieder fanden mehrere unberechtigte Lastschriften, dieses Mal von Drillisch Online AG statt. Nach einem telefonischen Gespräch mit dem Serviceteam wird dem jetzt nachgegangen. Gelder sind nicht verloren gegangen, da die Postbank auf Grund der fehlenden Erlaubnis zur Lastschrift auf dem BSG-Konto, den Vorgang sofort storniert.

Kontostand Ende 2017 gesamt: 15.192,85€ / Barbestand Ende 2017: 119,77€ Gesamt: 17.5312,62€.

Seit Anfang Juni 2017 wird von der Postbank eine monatliche (vorher quartalsweise) Kontoführungsgebühr verlangt. Dadurch hat sich das Entgelt (also Kontoführungsgebühr, Buchungen etc.) im Schnitt im Monat verdoppelt.

Seit 20. Februar haben wir ein weiteres BSG-Konto bei der Deutschen Skatbank, einer Zweigniederlassung der VR-Bank. Die Vorteile sind: keine Kontoführungsgebühren für eingetragene Vereine, online Buchungen sind inklusive (nicht wie bei der Postbank 0,12 Euro pro beleglose Buchung), BankCard für den 1. und 2. Bevollmächtigten sind inklusive, SEPA Lastschriftverfahren möglich. Wir möchten zum Jahreswechsel 2018/2019 das Postbankkonto kündigen und die BSG Finanzen auf dem neuen Konto der Skatbank weiterführen. Des Weiteren wollen wir mit Hilfe des SEPA Lastschriftverfahrens die Mitgliedsbeiträge abbuchen. Dazu wird es im laufenden Jahr weitere Informationen per Brief/Email geben.

Informationen über aktuelle Saldo der Abteilungskassen und inaktive Mitglieder in der Abteilung werden auf Anfrage gerne weitergegeben.

Der Ausschluss aus dem Verein und damit einhergehend der Verlust der Mitgliedschaft in der BSG von zahlungsunwilligen Mitglieder (nach 1. Mahnung) nach §7 1.b der aktuellen Satzung, wurden und werden weiterhin von mir vorgenommen. Informationen darüber gebe ich an die jeweilige Abteilungsleitung weiter.

Alle Event-Bezuschussungen des vergangenen Jahres wurden bei der GF beantragt und wurden schon auf unser Konto überweisen bzw. befinden sich in Bearbeitung. Zuschüsse für noch kommende Events (z.B. aktuelle Firmenläufe) werden erst nach erfolgreichem Absolvieren des selbigen beantragt. Ausnahme: Reisetickets für die Atomiade 2018. Diese wurden bereits beantragt und von der GF überwiesen.

Demnächst findet eine Veranstaltung des LSB zum Thema Umgang mit der neuen europäischen Datenschutzrichtlinie statt, an der ich teilnehmen werde. In Bezug auf das SEPA Lastschriftverfahren und gelöschte Mitglieder in der Datenbank ist es ein wichtiges Thema.

Es gibt ein neues Anmeldeformular für die BSG Mitgliedschaft.

Die Bezuschussung für Großevents seitens der BSG wird nur noch für Mitglieder gewährleistet, die mindestens 3 Jahre Mitgliedschaft im Verein der BSG-HZB e.V. nachweisen können.

Anfang 2019 werde ich für ein halbes Jahr in Elternzeit gehen. Laura wird dann als stellvertretende Kassenwartin alle Aufgaben übernehmen.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Heike Sommer berichtet: als gewählte Kassenprüfer haben sie und Trevor Vessey die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2017 vorgenommen und bescheinigen dem Kassenwart eine tadellose Kassenführung. Alle Kontobewegungen sind belegt und korrekt.

Die Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung vor, den Vorstand zu entlasten.

Ergebnis der Abstimmung:

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen, 1 Teilnehmer hat die Versammlung kurzzeitig verlassen.

TOP 6: Wahl des Vorstands

Vorsitzende/Vorsitzender: Gunther Herdam übernimmt auf Anfrage von Martina Stephan für die Wahl der oder des Vorsitzenden die Rolle des Wahlleiters. Zunächst fragt er die Anwesenden, ob der Wunsch nach einer geheimen Wahl besteht und stellt fest, dass dies nicht der Fall ist.

Gunther Herdam schlägt Martina Stephan für eine Wiederwahl vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung: Ja: 18, Nein: 0, Enthaltungen: 1. Damit ist Martina Stephan wiedergewählt und nimmt die Wahl an. Sie übernimmt als wiedergewählte Vorsitzende die Rolle des Wahlleiters.

Stellvertretende Vorsitzende/Stellvertretender Vorsitzender: Martina Stephan schlägt Ursula Michalczik vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung: Ja: 18, Nein: 0, Enthaltungen: 1. Damit ist Ursula Michalczik wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

Kassenwart: Martina Stephan schlägt Marco Sommer vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung: Ja: 19, Nein: 0, Enthaltungen: 0. Damit ist Marco Sommer wiedergewählt und nimmt die Wahl an, nachdem er bereits vor der Wahl erklärt hatte, die Aufgabe gerne fortführen zu wollen. Der Vorstand beschließt, wie in der vergangenen Wahlperiode, satzungsgemäß ein weiteres Mitglied zur Unterstützung für die Kassenführung und zur Entlastung von Marco Sommer in den erweiterten Vorstand zu berufen. Laura Hudasch erklärt sich dazu bereit und wird vom Vorstand berufen.

Schriftführerin/Schriftführer: Martina Stephan schlägt Guido Buchert vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung: Ja: 18, Nein: 0, Enthaltungen: 1. Damit ist Guido Buchert wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

Kassenprüferinnen/Kassenprüfer: Die Kassenprüfer sind keine Vorstandsmitglieder. Martina Stephan schlägt Heike Sommer und Trevor Vessey für die Fortführung der Funktion als Kassenprüfer vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung für beide Vorgeschlagenen gemeinsam: Ja: 17, Nein: 0, Enthaltungen: 2

Damit sind beide Kassenprüfer wiedergewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 7: Verschiedenes

Zu Verschiedenes wurden im Vorfeld der Sitzung keine Anträge eingereicht.

Martina Stephan bedankt sich an dieser Stelle noch einmal bei allen Abteilungsleitern und den Unterstützern und Helfern des Vorstands wie z.B. Kassenprüfer und Organisatoren der Firmenläufe.

[BSG Helmholtz-Zentrum Berlin, Hahn-Meitner-Platz 1, 14109 Berlin](#)

Iris Dorbandt erkundigt sich nach den Trainingszeiten für die Atomiade. Gunther Herdam antwortet, dass das Training jeweils Dienstag um 17:30 Uhr und Freitag um 15:30 Uhr im Ernst-Reuter-Stadion stattfindet.

Hans-Joachim Streuber berichtet von seinen Schwierigkeiten beim Einlass an der Pforte, da er keinen HZB-Mitarbeiter telefonisch erreichen konnte. Guido Buchert wird sich bei der dafür zuständigen Objektsicherung nach einer möglichen Lösung erkundigen.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt Martina Stephan die Versammlung um 16:30 Uhr.



M. Stephan
Vorsitzende



G. Buchert
Schriftführer

Anhang: Teilnehmerliste

BSG Helmholtz-Zentrum Berlin, Hahn-Meitner-Platz 1, 14109 Berlin

Teilnehmerliste Mitgliedervollversammlung BSG-HZB e.V.

	Name	BSG-Abteilung	Unterschrift
1	Martina Stephan	Fitness/Badminton	M. Stephan
2	Ursula Michalczik	—	Michalczik
3	von Kozianowski, Andreas	Badminton	Andreas
4	Michael Abo-Baker	—	Abo-Baker
5	Norbert Stüper	Tennis	Stüper
6	Gast Heike	Laufen/Walking	Heike
7	Jris Dorbandt	Laufen	Dorbandt
8	Laura Hudsch	Laufen	Laura
9	Heike Sommer	Gymnastik	Sommer
10	Andreas Klitz	Fußball	Klitz
11	Günther Herdum	—	Herdum
12	Manuela Edert	Gymnastik	Edert
13	Marco Sommer	Laufen/Gym.	Sommer
14	INES DROCHNER	PILATES	Drochner
15	Cornelia Rosemund	PILATEC	Rosemund
16	Sebastian Fichter	Gymnastik	Fichter
17	Trevor Vessey	Beachvolleyball/Lauf.	Vessey
18	Straußes Hans	TTL	Straußes
19	Guido Buchert	TT	Buchert
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30			